

Es ist nicht zu spät

Am 06.09.2017 feierte Apostel Franz-Wilhelm Otten den Wochengottesdienst in der Neuapostolischen Kirche der Gemeinde Baesweiler. Das Bibelwort aus Markus 5, 41-42: „... und ergriff das Kind bei der Hand und sprach zu ihm: Talita kum! Das heißt übersetzt: Mädchen, ich sage dir, steh auf! Und sogleich stand das Mädchen auf und ging umher; es war aber zwölf Jahre alt.“ diente als Grundlage für den Predigtteil des Gottesdienstes.

Hinwendung zu Christus – Hilfe von Gott

Alle drei synoptischen Evangelien berichten von der Auferweckung der Tochter des Jairus durch Jesus Christus. Auch heute gilt, so der Apostel, wer sich an Jesus wendet, wird Hilfe erfahren. Jesus geht mit dem, der sich an ihn wendet, in seine Verhältnisse. Bevor Jesus zu der Tochter des Jairus kam, heilte er eine kranke Frau. Aus Sicht der Wartenden war dadurch eine Rettung des Mädchens nicht mehr möglich, es war bereits gestorben. Jesu Hilfe aber ist nicht an menschliche Maßstäbe gebunden, er erweckte das Mädchen wieder zum Leben. Die Begebenheit zeigt die Macht Jesu und weist bereits auf seine eigene Auferstehung hin.

Heilige Versiegelung

Zum Ende des Gottesdienstes wurde zwei kleinen Kindern das Sakrament der Heiligen Versiegelung gespendet. „Leben muss entwickelt und genährt werden“, so der Apostel. Er legte den Eltern nahe, Vorbild für ihre Kinder zu sein und lud sie ein, mit den Kindern die Gottesdienste zu besuchen.

8. September 2017

Text: Nicole Sebastian

Fotos: Jürgen Milkereit














